NACHRICHTEN
Österreich

Stasi-Mann wird Umweltminister: Thüringens Regierung sorgt für Eklat!

CDU-Chef Mario Voigt ernennt Ex-Stasi-Soldat Tilo Kummer zum Umweltminister in Thüringen. Politisches Erdbeben folgt.

Thüringen, Deutschland - Es ist ein politisches Beben, das durch Thüringen geht! Der neue CDU-Regierungschef Mario Voigt hat am Freitagmorgen sein überraschendes Kabinett vorgestellt, und dabei fiel ein Name besonders ins Auge: Tilo Kummer. Der einstige Angehörige des DDR-Staatssicherheitsdienstes, inzwischen Politiker des Bündnis Sahra Wagenknecht (BSW), wird Umweltminister. Ein Novum in der Geschichte der Bundesrepublik! Niemals zuvor wurde jemand mit einer solchen Stasi-Vergangenheit in ein deutsches Regierungsamt berufen.

Dieser Schritt sorgt für heftiges Kopfschütteln und hitzige Diskussionen. Tilo Kummer war nie Mitglied der SED, aber seine enge Verbindung zur Partei ist unbestritten. Über Jahre hinweg war er Teil des berüchtigten Stasi-Wachregiments „Feliks Dzierzynski“. **Bild** berichtet eindringlich über die kontroverse Berufung Kummers und die außergewöhnlichen Umstände dieser Ministerwahl. Politikwissenschaftler sehen darin einen riskanten Balanceakt von Voigt, der damit versucht, die politische Landkarte Thüringens neu zu zeichnen.

Ein Kabinett voller Überraschungen

Doch nicht nur Kummers Ernennung sorgt für Aufsehen. Die BSW konnte gleich drei Ministerien für sich gewinnen, darunter

das Finanzministerium mit Katja Wolf an der Spitze. Wolf, Ex-Oberbürgermeisterin und ebenfalls ehemalige Linke, agiert nun als Vize-Regierungschefin. Ein bemerkenswerter Aufstieg für die einflussreiche Politikerin!

Aber auch aufseiten der CDU gab es gewichtige Entscheidungen. Vier Ministerien gehen an die Christdemokraten, darunter Wirtschaft und Landwirtschaft, geleitet von der erfahrenen Unternehmerin Colette Boos-John. Besonders spannend: Bildungsminister Christian Tischner, der in einem spektakulären Wahlkampf gegen AfD-Rechtsaußen Björn Höcke obsiegte, wird fortan die Bildungslandschaft Thüringens entscheidend prägen.

Politisches Powerplay in Thüringen

Inmitten all dieser politischen Turbulenzen konnte die SPD wenigstens zwei Ministerposten sichern. Während Georg Maier dem Innenministerium treu bleibt, übernimmt Katharina Schenk das Soziale, Gesundheits- und Familienressort. Es ist ein kraftvolles Ringen um Einfluss und Macht, das sich wohl noch weit über Thüringen hinaus bemerkbar machen wird.

Mit der Ernennung von Stefan Gruhner, ehemals CDU-Abgeordneter, zum Chef der Staatskanzlei, zementiert Voigt seinen ganz eigenen Regierungsstil. Gruhner wird nun eine Schlüsselrolle in den Bundes- und Europaangelegenheiten spielen, wie **Bild** ebenfalls zu berichten weiß.

All diese Entscheidungen zeigen eines deutlich: Die politische Landschaft in Thüringen erlebt einen dramatischen Wandel. Ob dieser von Dauer ist, bleibt abzuwarten. In jedem Fall aber verändert die neue Regierung die Spielregeln entscheidend. Die nächste Zeit verspricht, spannend zu werden!

Details	
Vorfall	Regierungsbildung

Details	
Ort	Thüringen, Deutschland
Quellen	• **m.bild.de**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at